Phys. m.
146 n

Phys. m. 146 n

Le Normand

Digitized by Google

Phys. m
22/11

Sibyllinische

Weissagungen

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

der

Seherin Lenormand

über die Zukunft der Jahre

1848 bis 1860.

Posmar,
Druck und Verlag von August Cellarius.

Digitized by Google

Digitized by Google

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Vernehmet meine Stimme und verkündet es allen Völkern; der Herr wird über ganz Europa der Drangsale viele erlassen, er wird dem Volke, das ihn verläugnet, beweisen, daß er der Herr ist und bleiben wird in Ewigkeit.

Das Jahr 1848 ist das große Jahr, in welchem man anfangen wird, zu zerstören, was noch Jahrtausenden zu trotzen schien. Die Throne der Gewaltigen werden zerschmettert werden, ihr Purpur wird zerrissen und in den Staub getreten. Ich bin der Rächer, sagt der Herr, ich werde dem Frevel, der gegen mich und die Menschen mit Eiden spielt, ein Ende machen, ich werde die Höchsten stürzen und die Niedrigen erhöhen, ich werde ausgleichen, was bisher ungleich war auf Er

Digitized by Google

den, denn ohne meinen Willen fällt kein Haar auf dem Haupte. Eine mörderische Seuche, **der schwarze Tod**, wird von Asien her kommen und der Opfer in mehreren Jahren unzählige fordern; Blut wird fließen in solcher Menge, daß die Donau, die Weichsel und andere Flüße mehrere Tage und viele 100 Meilen lang blutroth erscheinen werden. Seit die Welt steht, gab es nichts Schrecklicheres, als das, was Viele erwartet; darum bekehret Euch und laßt ab von bösem Thun; Ihr Reichen, ihr Hartherzigen, man wird Euch fragen, was habt Ihr mit dem Pfunde gethan, das Euch der Herr anvertraut hat; man wird Euch fragen, habt Ihr das Ohr den Klagen des Armen nicht verschlossen, habt Ihr mit den Gütern Haus gehalten nach den Anordnungen der heiligen Schrift? Wehe Euch, wenn Ihr zu leicht erfunden werdet! Darum, noch ist es Zeit, bessert Euch, und brecht dem Hungernden das Brod. Er gilt vor Gott mehr als Ihr, die Ihr nur ein Scheinleben führet, und nicht zu dem Herrn betet; Euer Gott ist der Mammon, aber er wird Euch verlassen in der entscheidenden Stunde. Ihr Richter, habt Ihr auch immer recht gerichtet nach der Vorschrift des Herrn oder habt Ihr Euch

Digitized by Google

durch Ränke bestechen lassen; habt Ihr den Armen nicht verkürzt um sein heiliges Recht? Auch Euch wird es schlimm ergehen, denn der Tag des Gerichts bricht an und wird Jedem zuerkennen, was er werth ist; es wird ein Gesetz eingeführt werden, wo das Recht nicht mehr verrückt werden kann, man wird das Fürstenrecht abschaffen und das Volksrecht zur Geltung bringen.

In **Frankreich** werden blutige Greuel verübt werden; der meineidige König, der seinen Wohlthäter verrieth, wird verjagt werden, er wird in der Verbannung Zeit finden, darüber nachzudenken, daß der Geiz die Wurzel jeden Uebels ist. Niemand wird ihn bedauern. Dann wird in Frankreich die Republik gegründet werden; nach kurzer Zeit wird ein Kampf der Armen und Reichen in Paris stattfinden, bei welchem das Blut in Strömen fließen wird; der Arme wird unterdrückt werden und großes Unrecht wird an ihm geschehen; dieser unnatürliche Zustand wird aber nicht lange dauern und nach einem abermaligen Kampfe wird der Reiche unterliegen und es wird eine Herrschaft der Arbeiter geben; auch diese Regierung wird nicht lange dauern, sie wird durch eigene Rathlosigkeit sinken, nachdem zuvor ein in der Ge-

Digitized by Google

schichte unerhörtes Blutbad stattgefunden haben wird. Nach diesem wird eine Parthei der Mäßigung an die Spitze treten, unter deren mildem Scepter das Volk groß und glücklich werden wird.

Eine große Auswanderung wird zum Heile Frankreichs stattfinden und vielen Tausenden neue Nahrungsquellen eröffnen.

England wird schwere Kämpfe zu bestehen haben; der Arme wird sich gegen den Reichen kehren und den Sieg gewinnen; die Fabriken werden zerstört werden, wodurch für England ein unermeßliches Unglück entstehen wird. Es werden diejenigen, welche mit kaltem Blute den Schweiß des Volkes verzehrt haben, erzittern in ihres Herzens innerstem Grunde, denn die Zeit der Abrechnung ist da. Irland, das von England so schändlich geknechtete Volk, wird sich, unterstützt durch die Hülfe Nordamerikas, erheben; ein fürchterliches Blutbad, eine mörderische Schlacht, wird stattfinden, welche den halbverhungerten Einwohnern Irlands endlich das Recht sichern wird, was ihnen seit Jahrhunderten entzogen wurde; zu dieser Zeit werden die Aristokraten und Geldmenschen erzittern, sie werden versuchen, ihr Leben zu

Digitized by Google

erkaufen, was ihnen aber nicht gelingen wird. Einige Zeit nachher wird das Volk vollständig zur Herrschaft kommen, und der Thron wird auf ewige Zeiten gestürzt werden; bedeutende Verluste wird England zu erleiden haben, denn ein bis jetzt verachtetes großes Volk die Deutschen, werden aus ihrem langen Schlafe erwachen und Schiffe bauen, die mit denen Englands den Wettstreit bestehen können.

Rußland und **Polen** werden der Schauplatz gräßlicher Ereignisse werden. In Rußland wird der Leibeigene gegen seinen Herrn auftreten und gräßliche Rache für lange Unterdrückung nehmen. Zu gleicher Zeit werden sich die Adelichen gegen den Thron empören, wobei der Kaiser und ein Theil seiner Familie das Leben verlieren wird; auch die tief in Asien von Rußland unterjochten Völker werden sich von ihren Fesseln zu befreien suchen, indeß ohne Erfolg, denn dieses wird erst in fernen Jahren stattfinden. Polen, das unglückliche Heldenvolk, das einst von Rußland und leider auch von Teutschland verrathen wurde, wird sich, wenn die Stunde seiner Befreiung schlägt, gleichfalls erheben; viele schwere Kämpfe werden bestanden werden

Digitized by Google

ohne sonderlichen Erfolg; indeß das Blatt wird sich wenden; die Parthei, die es mit Deutschland und allen Völkern gut meint, und die von der Fürstenparthei unterjocht wird, wird unversehens zur Herrschaft kommen und, von der Nothwendigkeit der Herstellung Polens durchdrungen, werden sich die deutschen Völker mit den französischen verbünden und Polen zu Hülfe eilen. Längere Zeit wird der Erfolg des Kampfes ungewiß seyn, aber endlich nach einer entscheidenden Schlacht an den Ufern eines großen Flusses werden die Russen vernichtet werden. Polen wird dann ein großes Reich bilden, indeß ohne monarchisches Oberhaupt; die traurigen Erfahrungen vergangener Jahre werden einen heilsamen Einfluß ausüben auf die künftigen Präsidenten der polnischen Republick, so wie auch die Leibeigenschaft und sonstige Unbilden von dem Adel freiwillig aufgehoben werden.

Italien wird wichtige Veränderungen erleben, wenn die Zeit der Schmach vorüber seyn wird. Nachdem ein Theil der italienischen Völkerstämme bereits den Sieg über die feindliche österreichische Macht errungen haben wird, werden alle Errungenschaften des Kampfes

Digitized by Google

durch den Verrath eines Königs wieder in Nichts zerfallen, worauf eine Zeit lang äußerster Kleinmuth eintreten wird.

Dieser Zustand wird indeß nicht lange dauern; die edelsten Männer Italiens werden sich an die Spitze stellen und das sonst so verachtete Volk der Italiener wird sich sammeln und seine Feinde zernichten; nachdem die äußern Feinde bezwungen sind, wird es das Messer gegen die Feinde im Innern kehren; es wird seine Tyrannen verjagen und mehrere derselben werden ihr thörichtes Beginnen in Herstellung ihrer Macht mit dem Leben büßen. Dann werden alle Stämme, welche die italienische Sprache reden, sich vereinigen und eine große italienische Republick bilden; Künste und Wissenschaften werden wieder blühen und die Armuth verschwinden. Der Pabst wird um diese Zeit seine weltliche Macht niederlegen und sodann erst wird das Reich Christi im Sinne seines Stifters den Anfang nehmen, und alle Gläubigen beglücken; viele Tausende werden sich zur katholischen Confession, die von mehreren Mängeln zuvor befreit wird, bekehren, und dann wird ein Hirt und eine Heerde werden.

Digitized by Google

Spanien und **Portugall** werden durch blutige Kämpfe im Innern zerstört werden. Die republikanische Parthey, welche dem unterdrückten Volke zu seinem Rechte verhelfen will, wird nach einem großen Blutbade unterliegen; nach kurzer Zeit indeß wird sie sich wieder sammeln, und mit größerer Gewalt die Throne stürzen; mehrere Angehörige der Königshäuser verlieren ihr Leben auf dem Schaffotte; sodann wird das Königthum abgeschafft werden, und beide Reiche verbünden sich unter dem Namen einer pyrenäischen Republik. Die Hauptstadt von Portugall wird durch ein ungeheures Erdbeben so völlig zerstört, daß kein Stein auf dem andern bleiben wird; viele Tausende verlieren dabei ihr Leben; an der Stelle, wo diese berühmte Stadt gestanden, werden keine Wohnungen mehr gebaut werden, sondern zum ewigen Andenken an das große Unglück drei große Denkmäler von Stein errichtet, welche wie die Pyramiden Aegyptens dauern werden bis an das Ende der Welt. In beiden Reichen werden alle Klöster zerstört werden, wobei man auf früher verübte Greuel stoßen wird, von denen sich Niemand einen Begriff machen kann.

Dänemark wird bedeutend an seiner Macht ver-

Digitized by Google

lieren; die Herzogthümer Schleswig, Holstein und Lauenburg werden, der Dänischen Eingriffe müde, sich von Dänemark losreißen und einen Freistaat unter dem Titel Nordalbingische Republik bilden; so schnell dieß auch zu Stande gebracht wird, so wird es doch nicht ohne großen Kampf geschehen; ein deutscher Fürst wird den Dänenkönig unterstützen, seine Völker aber werden darüber empört sich von ihm wenden, und der Nordalbingischen Republik zu Hülfe eilen. Dänemark wird sehr gedemüthig werden und ist dann nicht mehr im Stande, eine selbstständige Macht vorzustellen; nach langem Berathen wird Dänemark den beiden Reichen Schweden und Norwegen einverleibt; während alle andere Staaten keine Könige mehr haben, wird dieß noch in Schweden der Fall seyn; allein auch dort bricht im Jahre 1856 eine Verschwörung gegen das Königthum aus, worauf es abgeschafft wird; die 3 Reiche Dänemark, Schweden und Norwegen bilden ein großes Reich als scandinavische Republik; dann wenn Alles befestigt ist, wird diese Macht Rußland bekriegen und Finnland erobern, das auf solche Art wieder zum alten Mutterlande kommt.

Digitized by Google

Holland und **Belgien**, seit Jahren getrennt, werden sich wieder vereinigen, nachdem die Schranken gefallen sind, welche diesem großen Werke bis jetzt im Wege standen. Beide Könige werden ihre Kronen freiwillig den Händen des Volkes übergeben, und so ihre Länder vor gefährlichen Erschütterungen bewahren.

Die **Schweiz** wird sich inmitten aller Stürme, die alle Länder Europas durchwogen, einer kaum getrübten Ruhe erfreuen; sie wird wimmeln von Flüchtlingen, welche sich glücklich schätzen werden, in der ältesten Republik eine Freistätte zu finden; dadurch werden eine Masse von Capitalien hereingezogen, welche, im Handel angelegt, das materielle Wohl der Schweiz bedeutend kräftigen werden. Durch diese Zuflüsse wird dieses Land in den Stand gesetzt, seine Einwohner künftig selbst zu ernähren, und es wird der eines freien Volkes unwürdige Soldatenhandel ein Ende nehmen. Große Steinsalzlager und bedeutende Heilquellen werden aufgefunden werden, was Beides den Wohlstand der Schweiz unendlich befördern wird.

In **Griechenland** wird ein arger Sturm alle Verhältnisse erschüttern, so daß der König dieses Land

Digitized by Google

freiwillig verlassen wird; die Griechen, eingedenk dessen, daß sie einst Herren von Constantinopel waren, werden die Schwäche der Türkey benützen, und die Muselmänner aus Europa zu vertreiben suchen; sie werden aber zweimal unterliegen, bis endlich eine große Völkerwanderung, kommend aus dem Herzen Deutschlands, den Griechen zu Hilfe kommen wird; vereint mit dieser ungeheuren Menschenmasse wird es ihnen gelingen, die Türken nach Asien zurückzudrängen, worauf Constantinopel die Hauptstadt Griechenlands werden wird.

Auch die **Slaven**, diese bis jetzt unterdrückten Völker, werden sich sammeln; nach langem Zaudern werden sie sich von Oesterreich unabhängig erklären, und eine andern Ländern gefährliche Macht bilden; ihr Haß wird sich insbesondere gegen Deutschland kehren, das diesen Völkerstämmen nicht die Freiheit einräumen will, welche es doch selbst für sich in Anspruch nimmt. Ob dieser Kurzsichtigkeit wird Deutschland, das hier sein Interesse völlig verkennt, Vieles zu leiden haben, was so lange dauern wird, bis die Parthey der Gerechtigkeit in Deutschland die Zügel der Regierung in die Hand nehmen wird.

Digitized by Google

Deutschland, das seit Jahrhunderten ob seiner Zerrissenheit unsägliches Ungemach zu bestehen hatte, wird der Schauplatz der furchtbarsten Ereignisse werden. Seine Bewohner werden endlich aus langem unwürdigem Schlafe erwachen, sie werden endlich einsehen, daß sie ein Spott aller Nationen sind, wenn sie auch jetzt den rechten Zeitpunkt vorübergehen lassen, der Deutschlands Ehre wieder herzustellen im Stande ist. Ein wilder Sturm wird Alt und Jung unter einander werfen, so daß die Throne der Mächtigen wanken; ein unvernünftiges Stillestehen wird aber alle Früchte der Freiheit wieder zu Nichts machen, bis das Volk, durchdrungen von der Unwürdigkeit der gemachten Fehler, sich abermals aufraffen wird; dann wird man in Deutschland weder ruhen noch rasten, bis die vollkommenste Freiheit errungen ist, worauf ganz Teutschland die republikanische Staatsform einführen wird, unter welcher die Völker wieder Glück und Frieden finden können. Bevor dieses errungen ist, wird der Barbar aus dem Norden mit seinen asiatischen Horden Deutschland überschwemmen, es wird ein Morden beginnen, wie es seit dem Anfange der Welt nicht mehr stattge-

Digitized by Google

funden. Alle Völker Europas werden sich dann gegen den gemeinschaftlichen Feind der Civilisation erheben, worauf eine große entscheidende Schlacht in einer unübersehbaren Ebene geschlagen wird, aus welcher die civilisirten Völker endlich als Sieger hervorgehen werden; Liefland, Kurland und Esthland aber werden dann wieder zu Deutschland geschlagen, und alle Theile des früheren Polens, welche seither unter dem eisernen Scepter Rußlands gestanden, werden nebst den andern von Oesterreich und Preußen früher geraubten Theilen des alten Polens wieder in vorigem Glanze das alte berühmte Polenreich bilden.

Deutschland wird durch seine Flotte andern Nationen, besonders dem Englischen Krämervolke, gefährlich werden; sein Handel wird sich ausdehnen und beleben, und viele Tausende, welchen ein kärgliches Loos zugedacht war, werden Gelegenheit finden, sich Reichthümer zu erwerben. Alle Nationen werden sich dann verbünden und es wird jede feindliche Politik für immer ein Ende nehmen.

Digitized by Google

Digitized by Google